261/1

Dreyfaches

Musicalisches Exercitium

auf die

Orgel,

oder

VII. PRÆAMBULA

und Fugen,

nach dem heutigen Goût.

Wobey nach jedem Præambulo

der General-Bass

heraus gesetzet zu sehen ist /

um die höchst-nöthige Præludir-Kunst mit puren Ziffern zu erlernen.

Denen Land-Schulmeistern / und überhaupt allen jungen Organisten zur Ubung aufgesezet

von

Johann Baptist Anton Vallade,

Organisten in Mendorf.

AUGSPURG,

Verlegts Johann Jacob Lotters seel. Erben. 1755.

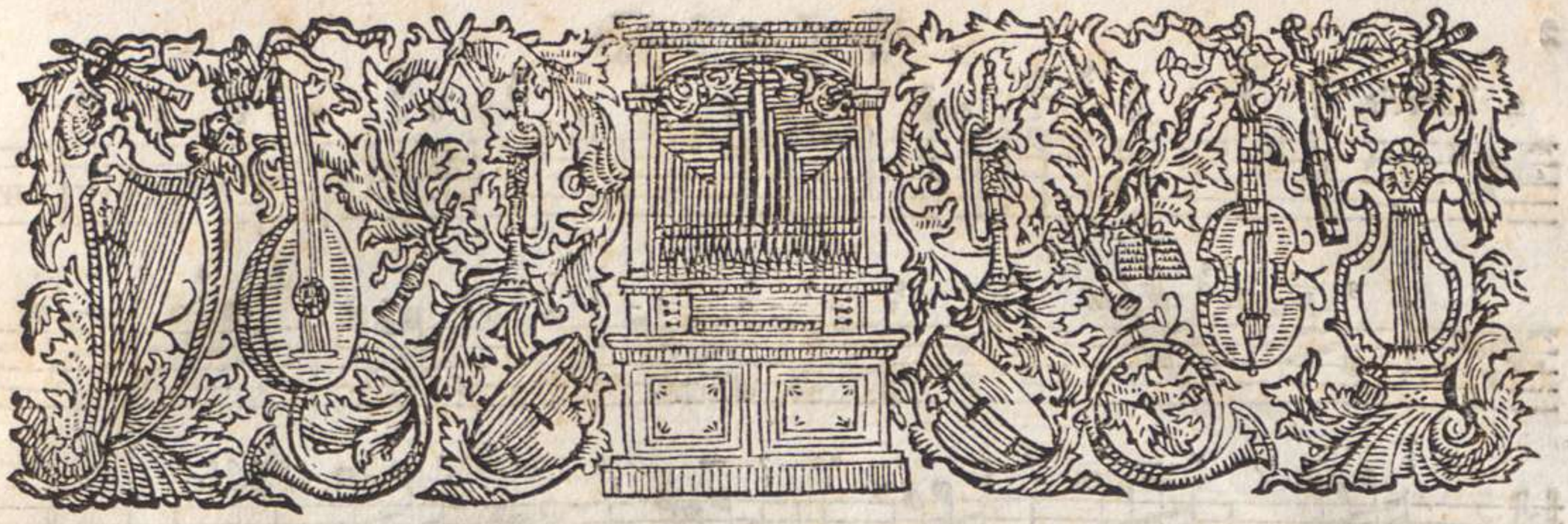
Geneigter Music-Freund!

Für Kleine / gehören kleine Sachen: ist der Alten allgemeines und wahres Sprüchwort. Gegenwärtiges dreyfaches Exercitium ist auch nur Anfängern und Lehrlingen zum Besten ausgearbeitet worden / weilen vom Præludiren / Partitur-schlagen und Fugiren / besonders / was leichte Sachen anbetrift / beständig noch allenthalben Mangel vorhanden gewesen. Ob durch diese wenige Blätter (woraus gleichwol aus jeder Partitur, das Præludiren / nebst denen 9.7.4.2. zu schlagen erlernet werden kann) eben der Abgang nicht völlig ersezet ist / so können selbige doch als ein geringer Beytrag angesehen werden / welcher vielleicht andere ermundert / etwas Vollkommeners zu liefern. Indessen empfihlet sich bestens in die Gewogenheit

des geneigten Music-Freundes

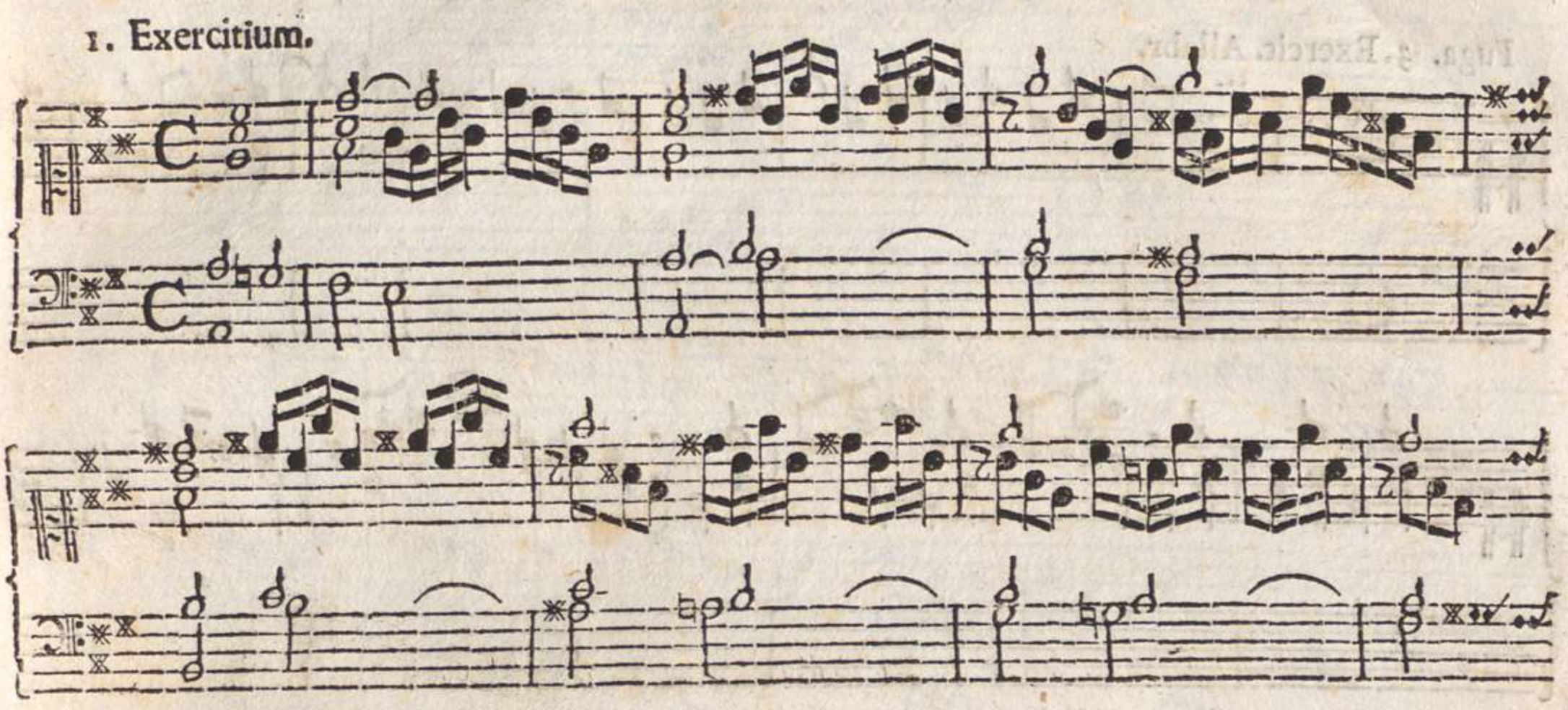
allezeit Dienst-williger

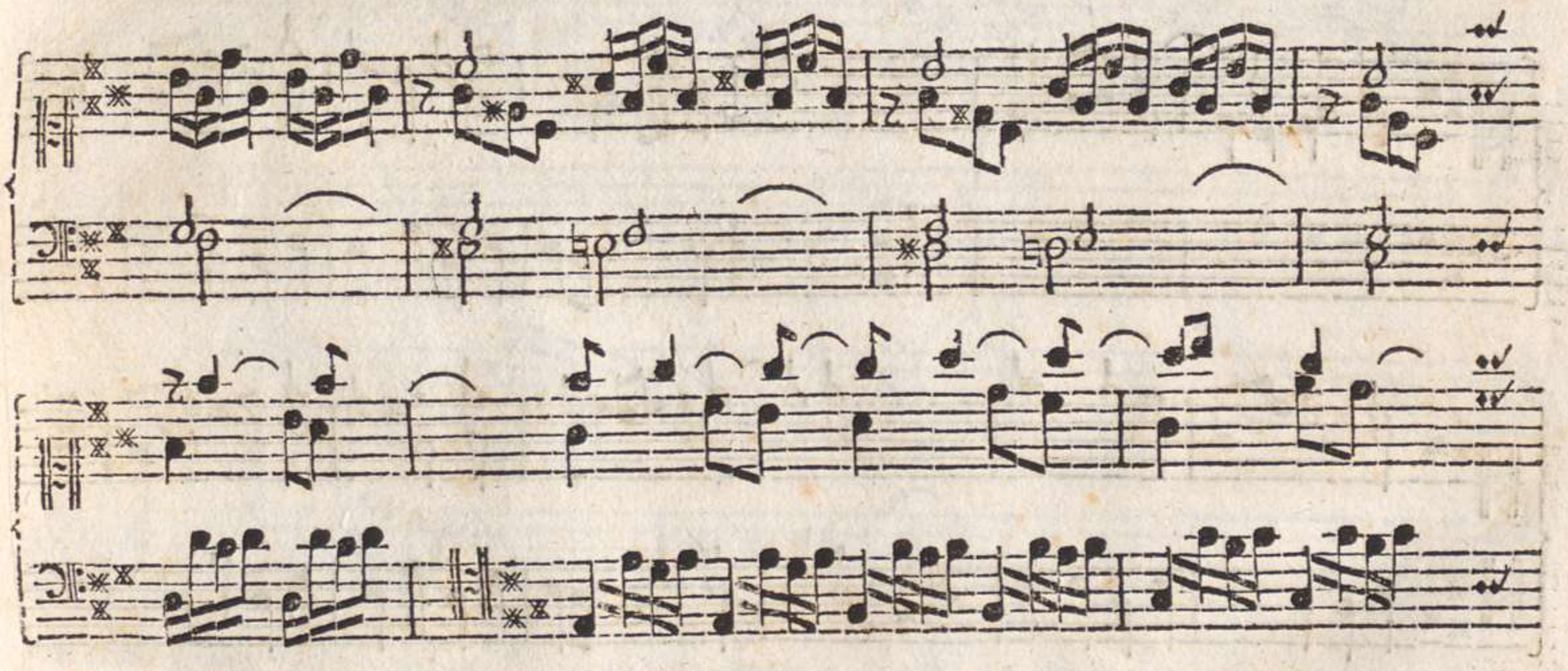
Autor.

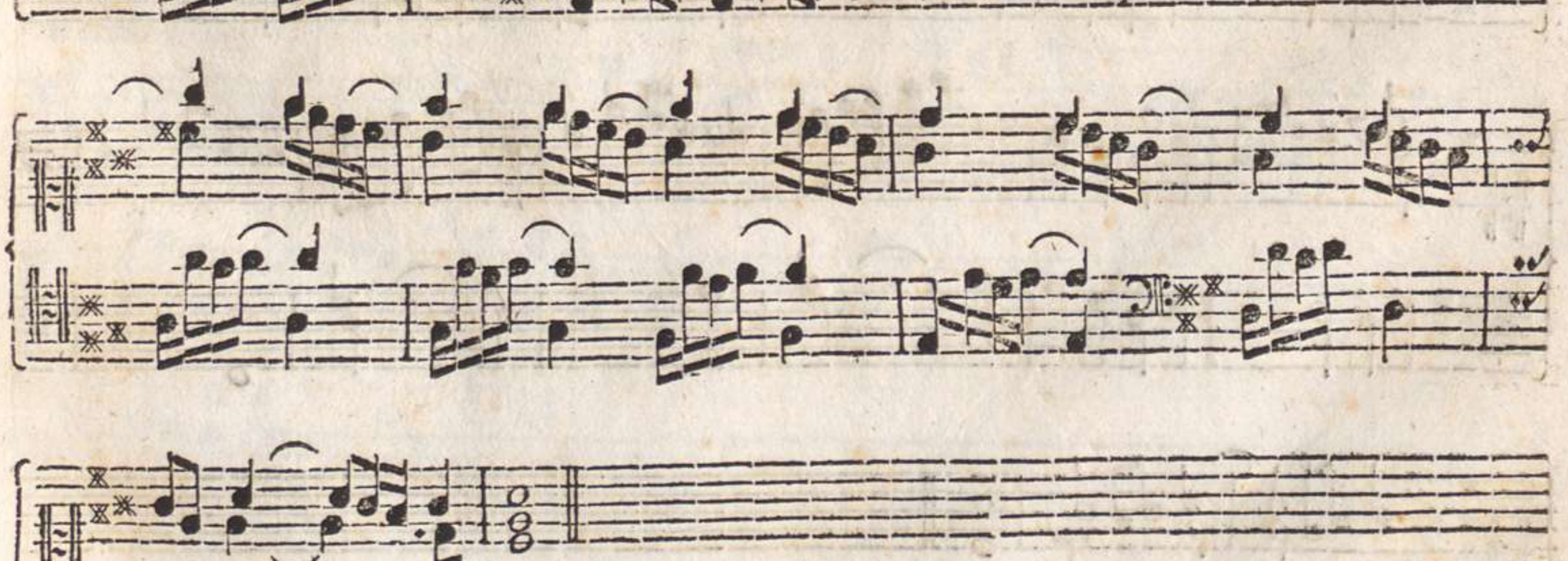


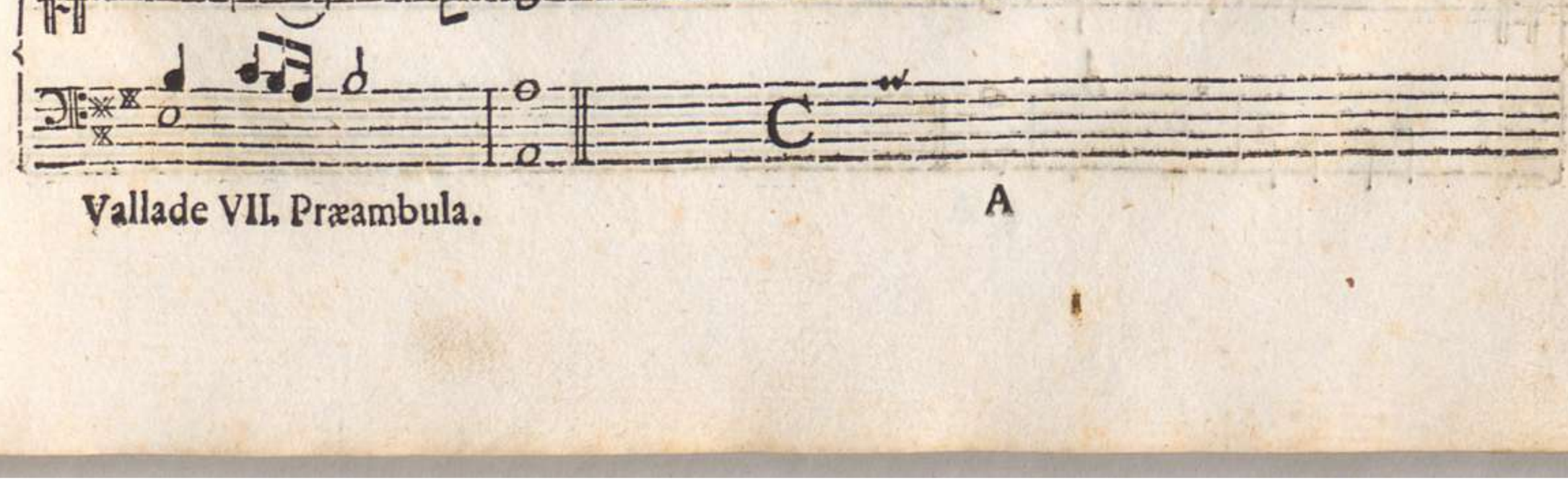
Præambulum I. Ex A.

1. Exercitium.

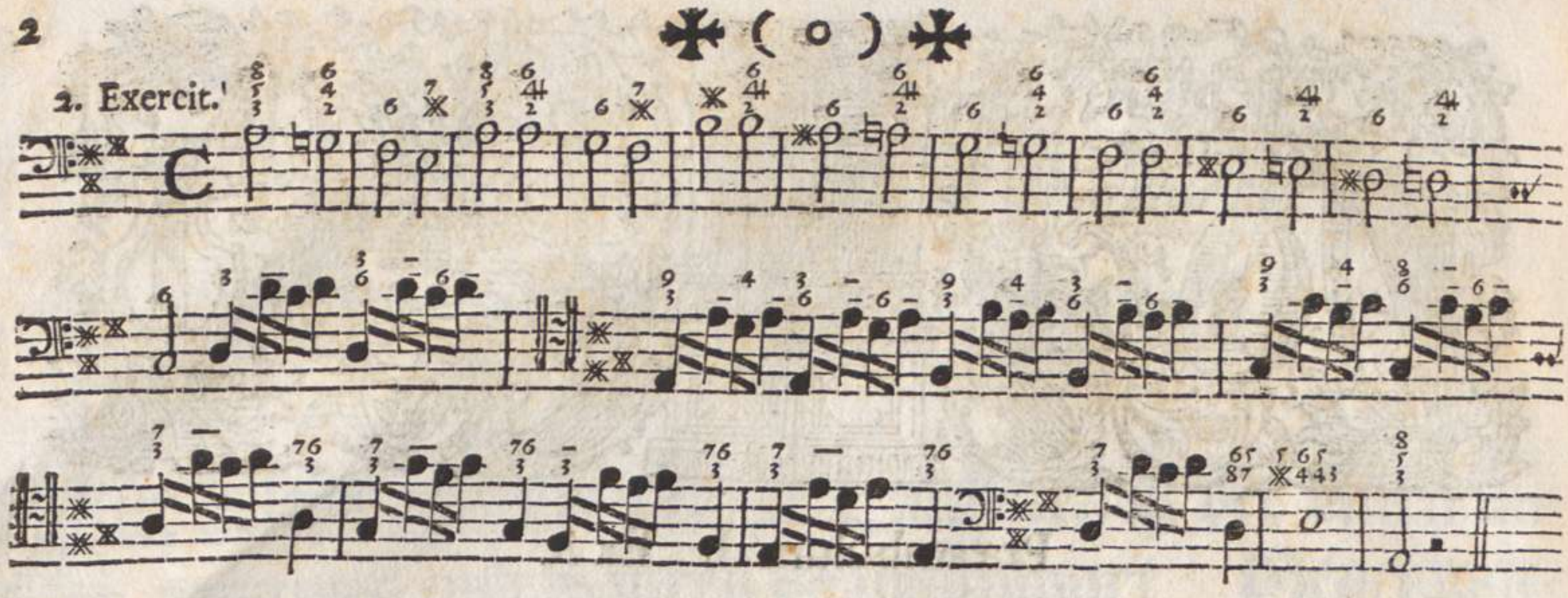








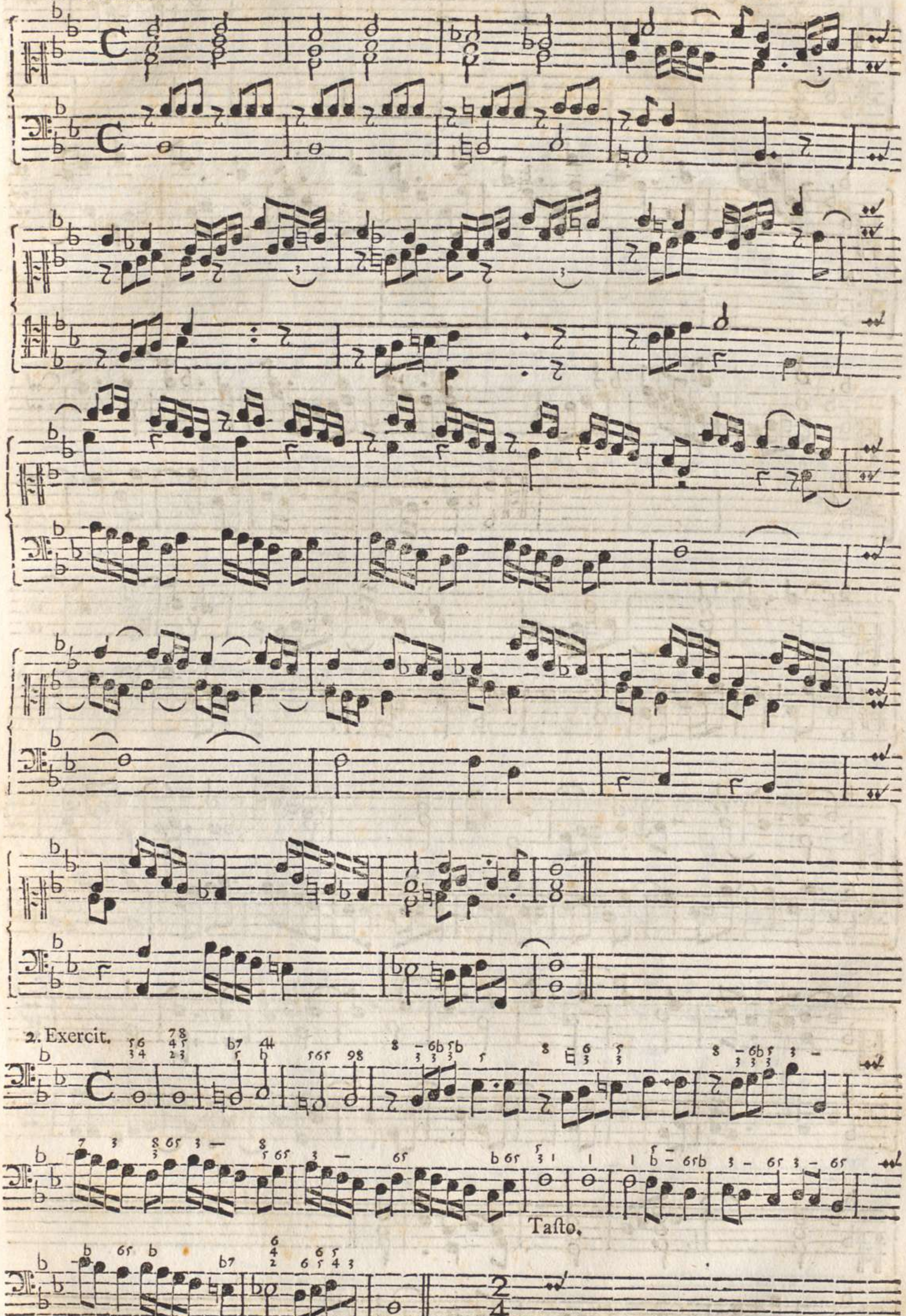
2. Exercit.



Fuga. 3. Exercit. Allabr.

Præambulum II. Ex B.

1. Exercitium.



2. Exercit.

Tasto.

Fuga. 3. Exercit.

Præambulum III. Ex C.

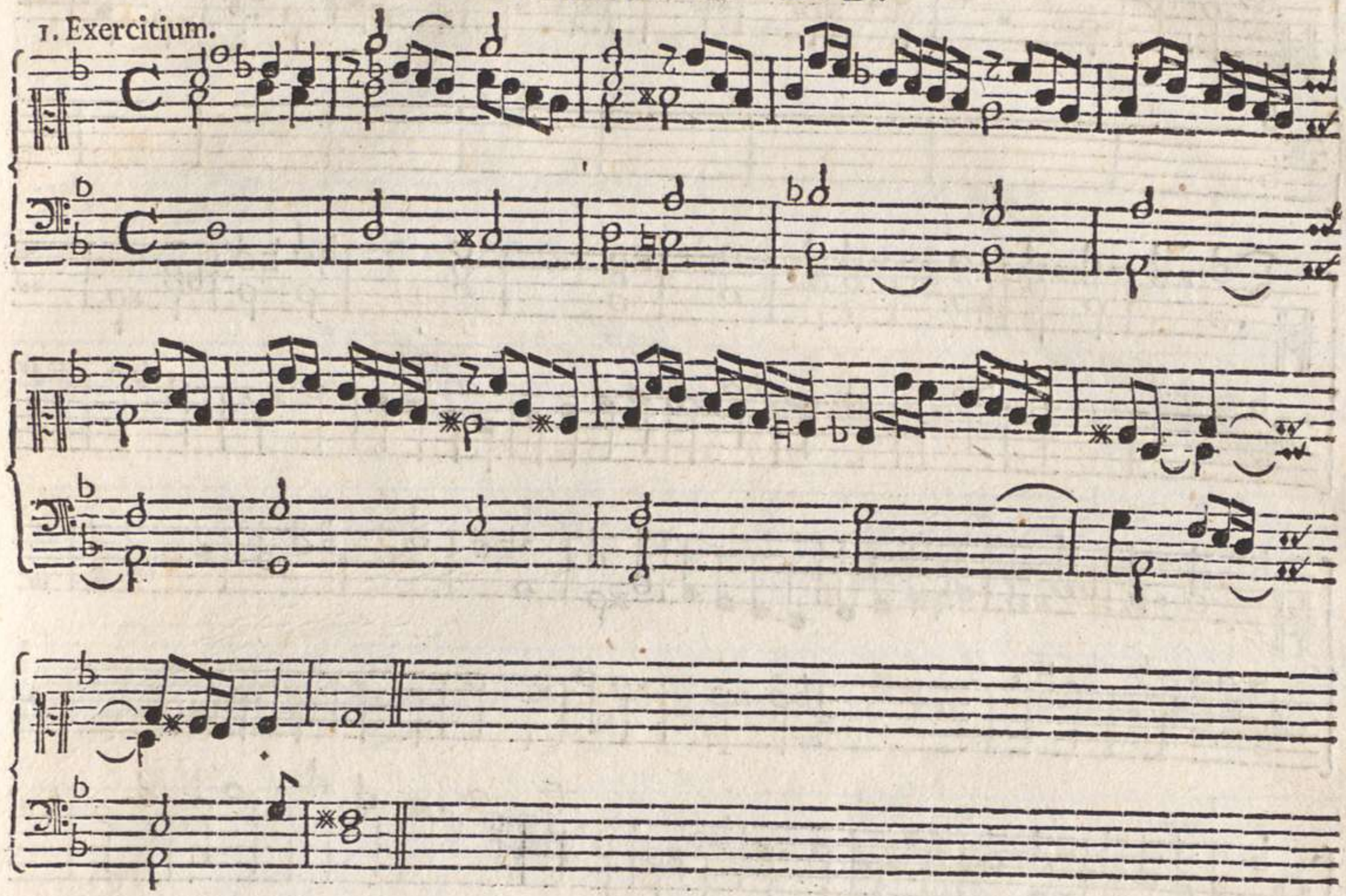
1. Exercitium.

2. Exercit.

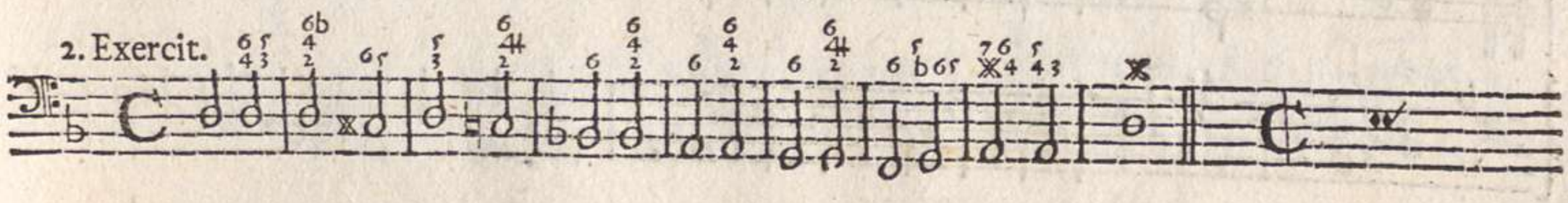
Fuga. 3. Exercit. Allabr.

Præambula IV. Ex D.

1. Exercitium.



2. Exercit.



Fuga. 3. Exercit. Allabr.

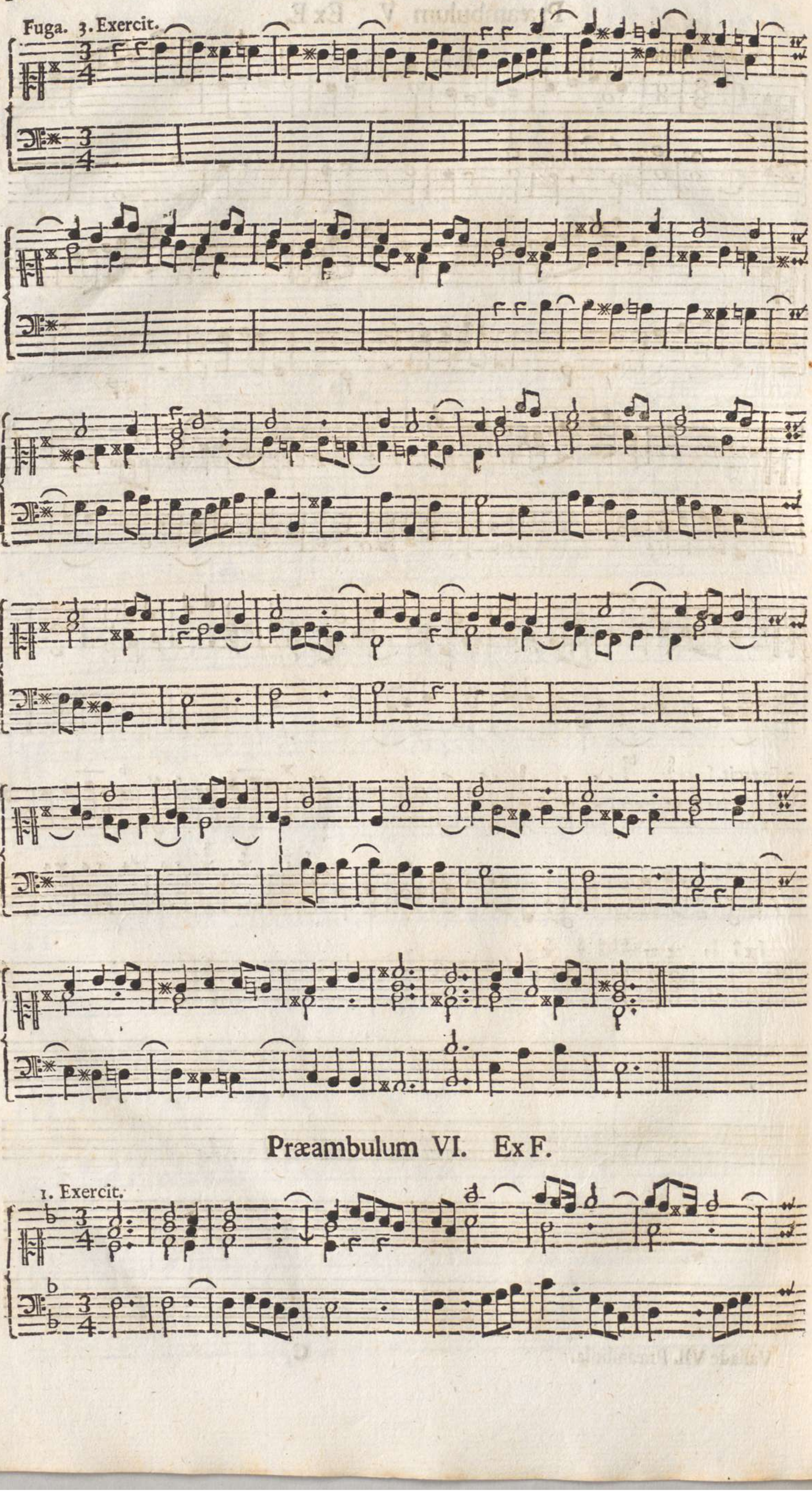
Præambulum V. Ex E.

1. Exercit. Allabr.

2. Exercit.

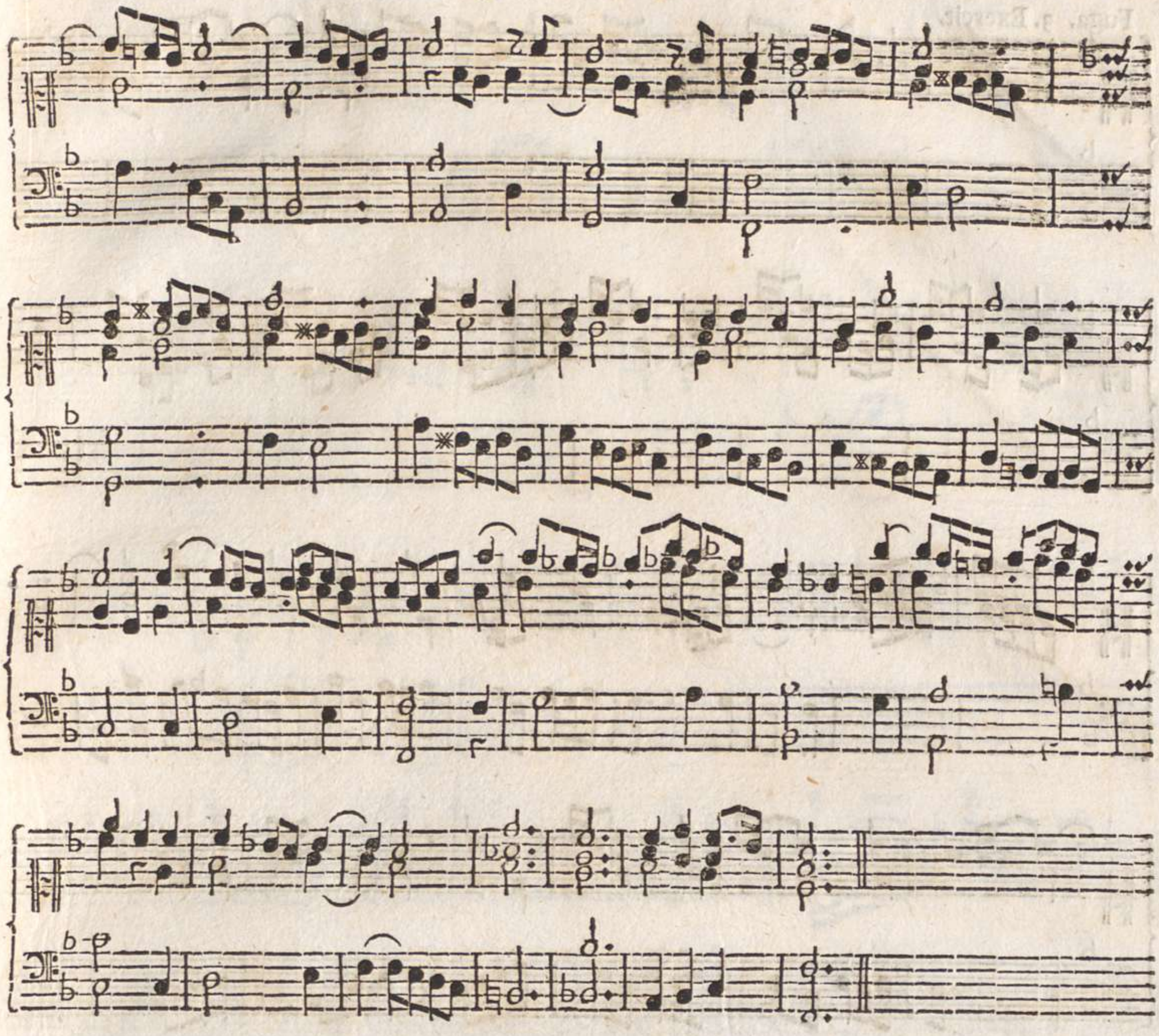
✻ (o) ✻

Fuga. 3. Exercit.



Præambulum VI. Ex F.

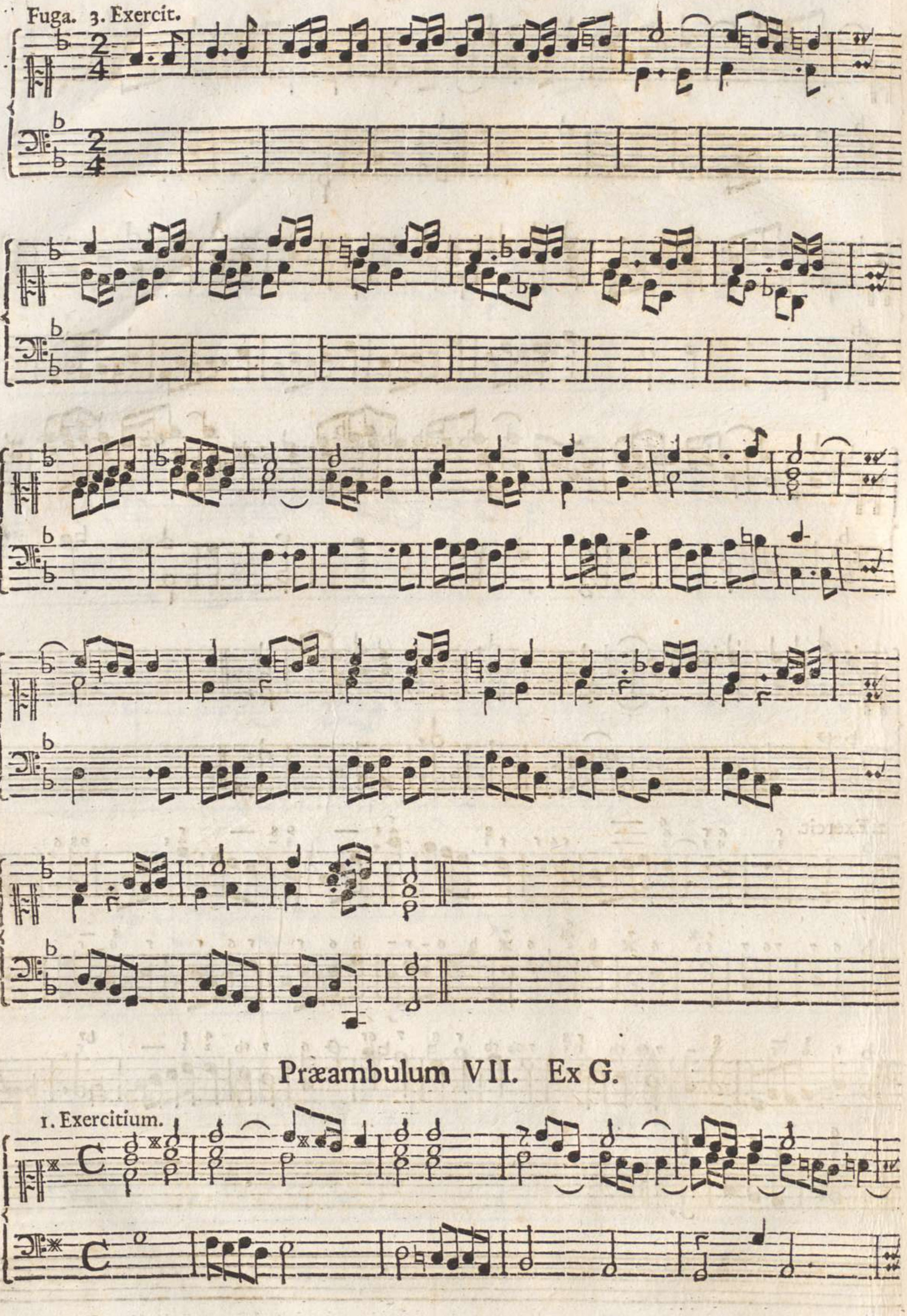
1. Exercit.



2. Exercit.

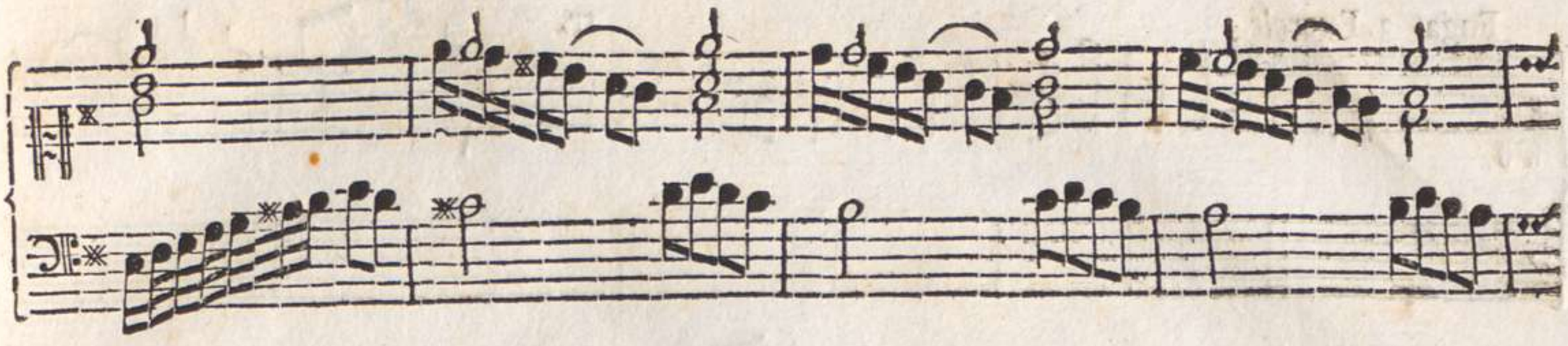
✻ (○) ✻

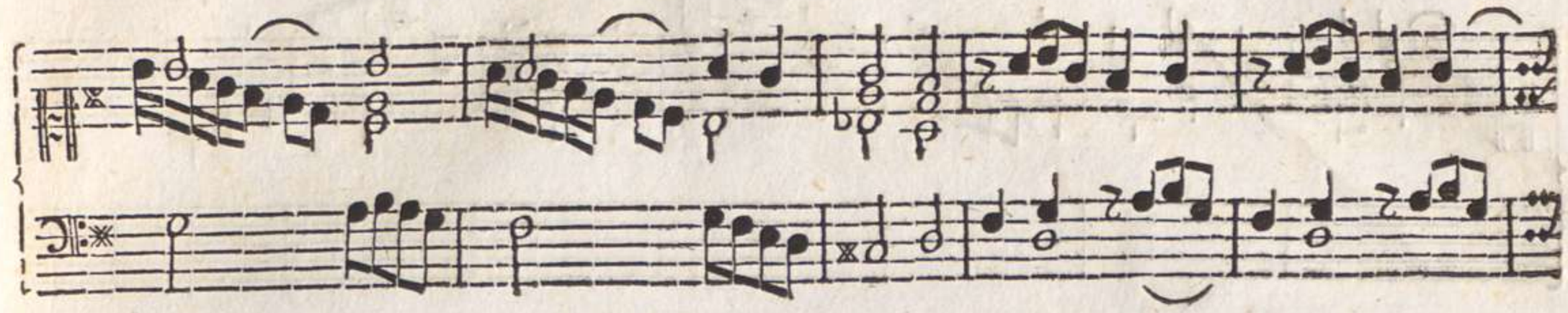
Fuga. 3. Exercit.

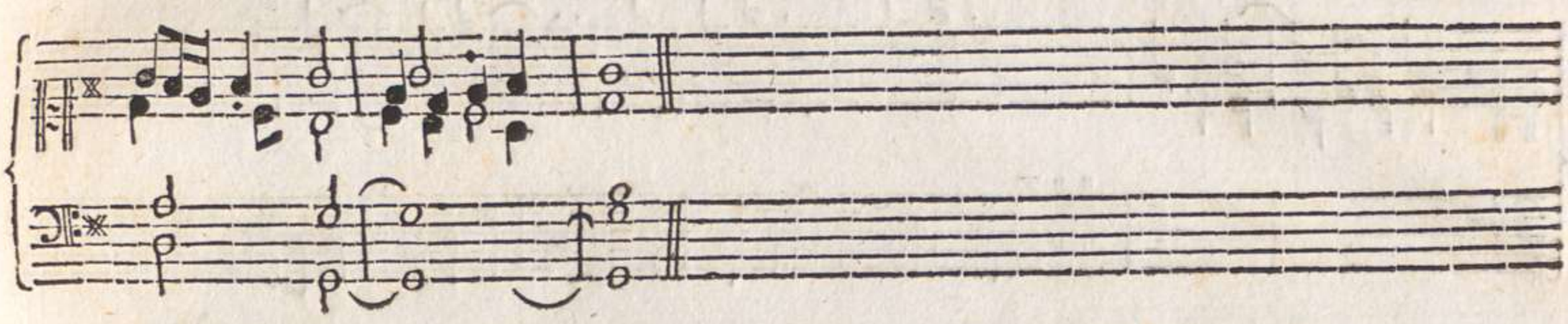


Præambulum VII. Ex G.

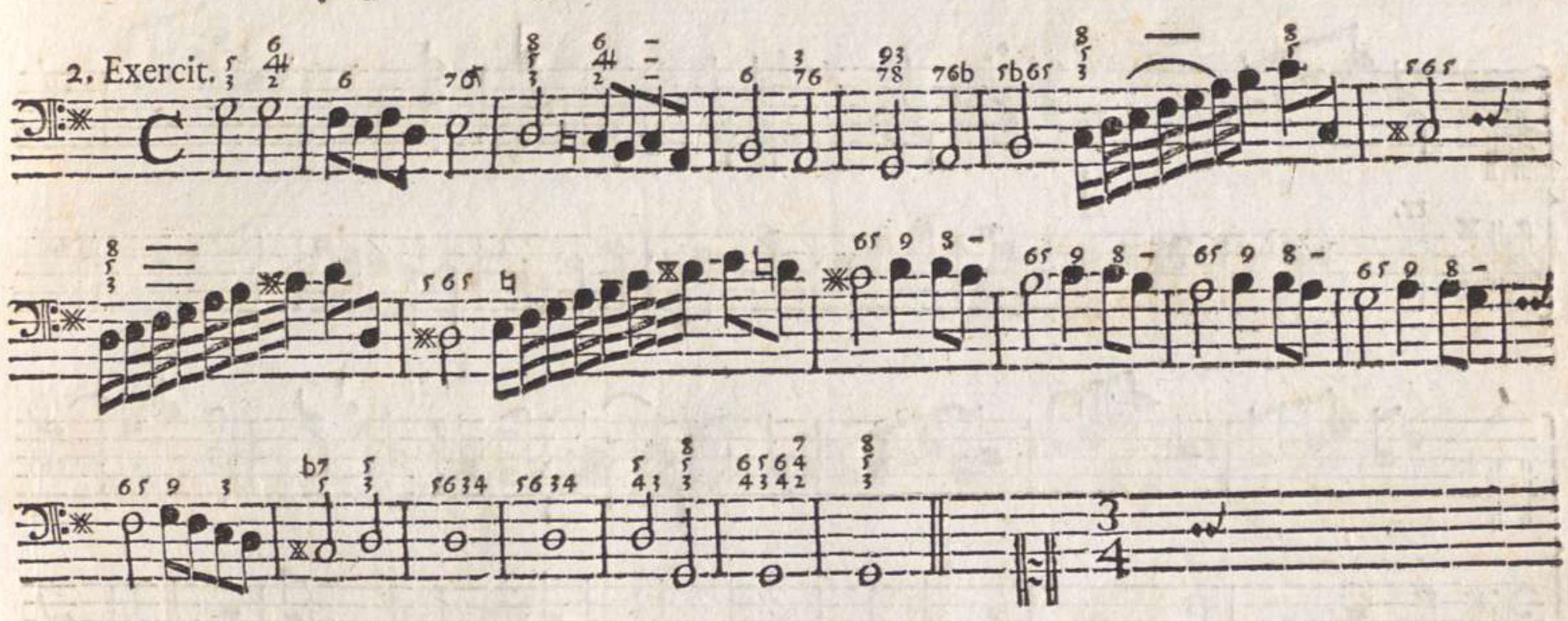
1. Exercitium.

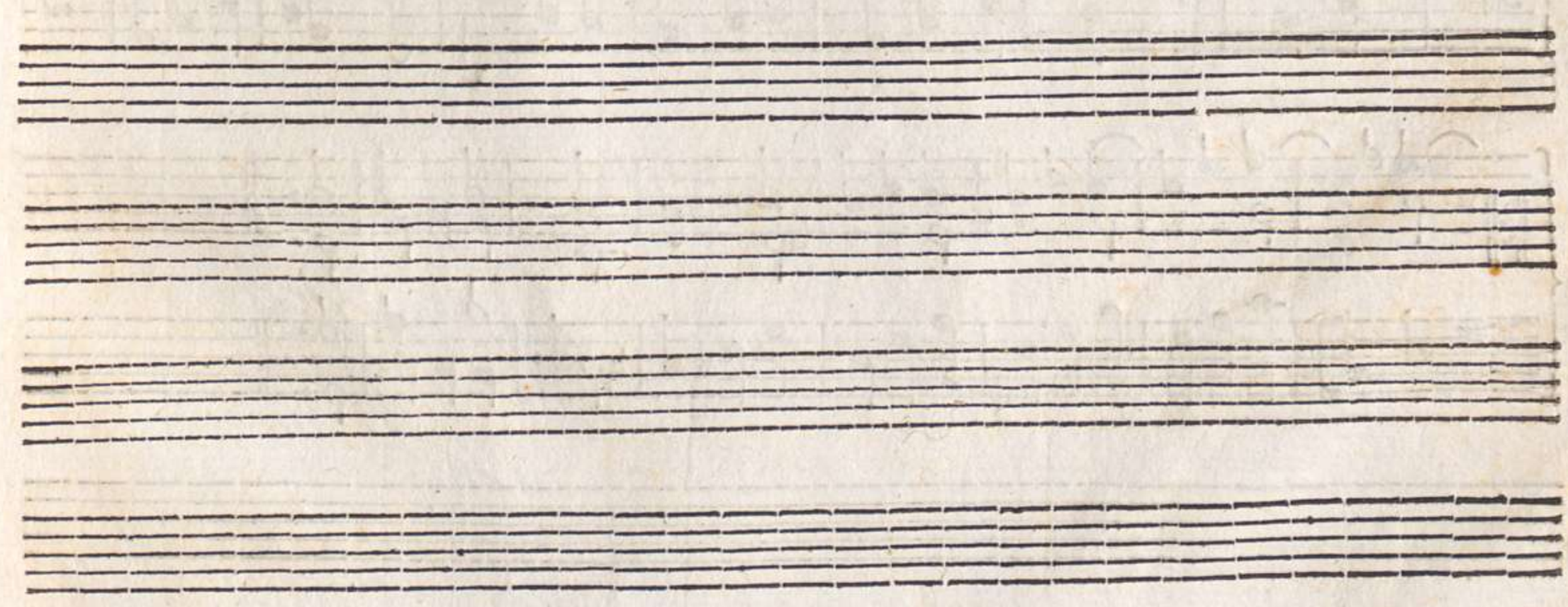


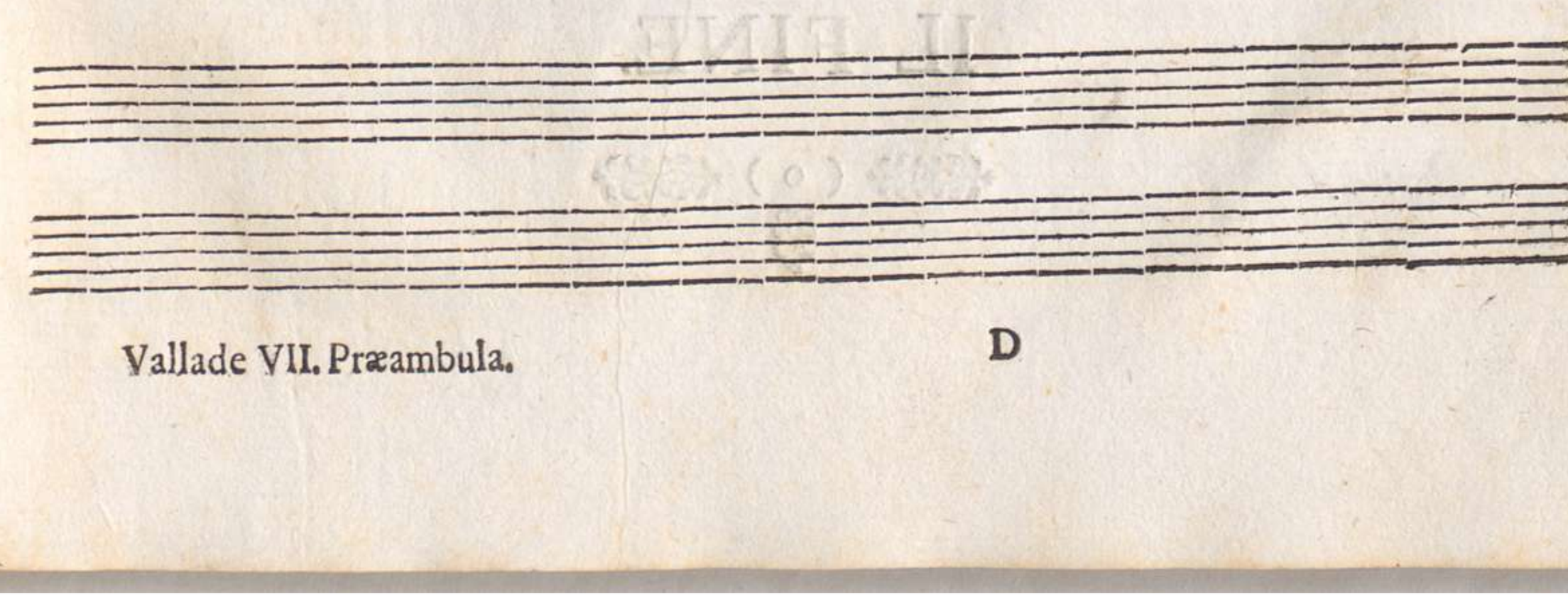




2. Exercit.







Fuga. 3. Exercit.

tr.

tr.

IL FINE.